

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1855

21.6.1855 (No. 167)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 167.

Donnerstag den 21. Juni

1855.

Bekanntmachungen.

3mal.
Nr. 16,519. Die Wittve des verstorbenen Großh. Hofmusikus Nikolaus Eichhorn von hier, Emilie geb. Braun, hat um Einweisung in Besitz und Gewähr des von den gesetzlichen Erben ausgeschlagenen Nachlasses ihres Ehemannes gebeten.

Etwasige Einwendungen gegen diesen Antrag sind innerhalb 6 Wochen hier vorzubringen, indem sonst demselben stattgegeben würde.

Karlsruhe, den 14. Juni 1855.

Großherzogl. Stadtm.

Reinhard.

Brennholzlieferung.

3mal.
Die Lieferung des Brennholzbedarfs Großherzogl. Zoldirektion für den Winter 1855/56, in 20—25 Klaster 4' langem buchenem Scheiterholz bestehend, ist im Soumissionswege zu vergeben.

Liebhaber hiezu wollen ihre Angebote bis den 29. Juni d. J., Vormittags 9 Uhr, wo solche eröffnet werden, mit der Aufschrift „Brennholzlieferung“ bei der unterzeichneten Stelle einreichen, wo auch die näheren Bedingungen vorher eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 19. Juni 1855.

Großh. Zoldirektions-Expeditur.

Barck.

Hirschgeweihversteigerung.

3mal.
Montag den 25. d. M., Vormittags 10 Uhr, wird auf diesseitigem Bureau eine Parthie von 156 Pfund Hirsch- und Dammbocks-Awurfstangen gegen Baarzahlung versteigert.

Karlsruhe, den 20. Juni 1855.

Großh. Hof-Forstamt.

v. Schönau.

Leihhaus-Pfänder-Versteigerung.

7.
In dem Leihhausbureau werden versteigert:

Donnerstag den 21. Juni d. J., Nachmittags 2 Uhr, Ober- und Unterbetten, Pfeifen, Kissen, Garn, Schuhe, Stiefel, Sünge, Schür, Bügelisen, Regenschirme etc.

Freitag den 22. Juni d. J., Nachmittags 2 Uhr, Kleidungsstücke, Leinwand, Tuch, Cattun und sonstige Ellenwaaren.

Karlsruhe, den 15. Juni 1855.

Leihhaus-Verwaltung.

L. Weeber.

Wohnungsanträge und Gesuche.

3mal.
Akademiestraße Nr. 34 ist ein schönes, hübsches Zimmer mit Bett und Möbel sogleich oder auf

den 1. Juli billig zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock des Vorderhauses.

Durlacherthorstraße Nr. 101, nächst dem Friedrichsthor, ist im zweiten Stock ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im untern Stock. Ebenfalls wird ein Kinderbettlädchen zu kaufen gesucht.

Herrenstraße (Klehe) Nr. 5 ist ein Zimmer mit Bett und Möbel sogleich zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Langestraße Nr. 50 ist im Hinterhaus ein Logis von 3 bis 6 Zimmern, nebst Küche, Keller und Speicher, sowie ein großes Magazin, großer Keller und Stallung für 3 Pferde, zusammen oder theilweise, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Langestraße Nr. 110 ist im Hintergebäude eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, nebst Speicher, Keller, Holzplatz und gemeinschaftlichem Waschhaus, sowie einem kleinen Gärtchen, sogleich oder auf den 23. Juli beziehbar, zu vermieten. Näheres im Hause selbst bei Sigmund A. Levis.

Langestraße Nr. 217, dem Langenstein'schen Garten gegenüber, ist eine hübsche Wohnung von 6 Zimmern, tapezirten Mansarden, Küche und allen übrigen Erfordernissen, sogleich oder auf den 23. Oktober beziehbar, zu vermieten.

Neuthorstraße Nr. 16 sind zwei Logis auf den 23. Oktober zu vermieten: der mittlere Stock mit 3 Zimmern, Alkof, Küche, Kammer, Keller und Antheil am Waschhaus, sowie eine Mansardenwohnung mit 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Kammer etc. Näheres Zähringerstraße Nr. 108 parterre.

Ein der Langen- und Waldhornstraße Nr. 30 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 7 Zimmern nebst den Erfordernissen auf den 23. Juli zu vermieten. Auf Verlangen wird Stall dazu gegeben. Auskunft in der Lammstraße Nr. 8 im Laden.

Wohnung zu vermieten.

Zwei möblirte Zimmer parterre, Stallung für mehrere Pferde und Remise können sogleich oder auch später bezogen werden; auf Verlangen können die Zimmer auch ohne Möbel abgegeben werden. Wo? sagt das Kontor dieses Blattes.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Dienst Antrag.] Vorderer Zirkel Nr. 10 im dritten Stock findet ein fleißiges, reinliches Mädchen auf Johanni eine Stelle.

(1) [Dienst Antrag.] Es wird auf kommendes Ziel ein reinliches Zimmermädchen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

by Baumburger.

by Bauman.

3. 4mal.
Lav. Homburger.
2. 29. Juni n.
6. Juli.

John Vörling
Dünzling.

1. 3mal. by
v. Röder.

by Schelhar.

3mal.
Th. Herman.

Beck zum Hof
n. Holland.

3mal. Weber.
Anw. d. C. G. Löffelholz.

3mal. Kumbale.
z. v. m. Quiser.

by. (1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches waschen, kochen, spinnen und stricken kann, sich auch willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht auf Johanni einen Platz zu erhalten. Zu erfragen in der Waldbornstraße Nr. 38.

by. (1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von 15 Jahren, welches schon einige Zeit hier diente, sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht und Liebe zu Kindern hat, wünscht eine Stelle zu erhalten; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Das Nähere Waldstraße Nr. 2.

by. (1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, puzen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf kommendes Ziel einen Dienst. Zu erfragen im innern Zirkel Nr. 25.

by. (1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen aus dem Oberlande, das in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sowie dem Gartengeschäft vorstehen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf Johanni einen Dienst. Zu erfragen in der Durlacherthorstraße Nr. 101.

by. (1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches sehr schön nähen und waschen kann, auch sonst in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist und von ihrer Herrschaft empfohlen wird, wünscht auf Johanni einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 219 zu ebener Erde.

by. (1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, schön weisnähen kann, in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, auch Liebe zu Kindern hat, und mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn sieht, sucht auf Johanni eine Stelle als Zimmermädchen. Näheres zu erfragen in der Herrenstraße Nr. 21 im untern Stock.

by. (1) [Dienstgesuch.] Ein wegen Wegzug ihrer Dienstherrschaft dienstfrei werdendes Mädchen sucht auf Johanni eine Stelle bei einer kleinen Haushaltung; dasselbe sieht weniger auf großen Lohn als auf eine gute Behandlung. Das Nähere Adlerstraße Nr. 29 im ersten Stock.

by. (1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht einen Dienst. Näheres Blumenstraße Nr. 17 im ersten Stock.

Zuml. Bei der unterzeichneten Verwaltung liegen Kapitalien von 1000 fl. und darüber auf gerichtliche Pfandurkunden zum Ausleihen parat, und man sieht deßfalligen Anerbieten entgegen.

Karlsruhe, den 20. Juni 1855.

Leihhaus- und Ersparniskasse-Verwaltung.
Weeber.

Zuml. Gehülfen-Gesuch.

Bei Unterzeichnetem finden mehrere Anstreicher-Gehülfen gegen guten Lohn dauernde Beschäftigung.

Manheim, den 17. Juni 1855.

J. Brück,

Lünchermeister, H. 5. Nr. 5.

Lehrlingsstelle-Gesuch in ein Handelshaus.

Ein junger Mann aus guter Familie in Rheinhessen sucht in einem Manufaktur-, Weißwaaren-, Mode- oder Engros-Waterlalgeschäft eine Lehrlingsstelle mit Kost und Logis im Hause. Offertbriefe franco **F. J. Bauch** D. 146 Inselstraße in Mainz.

Eine sehr wertvolle Bibliothek,

enthaltend viele alte und neuere Werke aus dem Fache der Medizin, Chirurgie, Naturwissenschaften, griechische und römische Classiker, namentlich Hippocrates, Celsus, Aristoteles, Serapion, Aretäus (edit. Boerhave), Aëlius, Cardanus, Mercurialis, Agricola, Alpinus, Clericus, Sennert, Borell, Piso, Muys, Ruysch, Helmont; den berühmten und äußerst seltenen Hortus Cystellensis; ein sehr schönes Exemplar der Hedion'schen Chronik; Ciceronis Opera in 1 Band; mehrere alchymistische Curiosa; von neueren Werken von Van Swieten, Boerhave, Frank, Hufeland, Hoffmann, Heinroth, Gren, Hahnemann, Gros; Sprengel, Beck, Meckel, Rust, Rückert, Wichat, Richerand, Pinel, Berr u. m. a.; endlich mehrere ältere Pharmakopöen — ist aus Auftrag im Einzelnen zu verkaufen und jeden Vormittag von 8—12, sowie Nachmittags von 1—3 Uhr zu besichtigen in der Karlsstraße Nr. 14 zu ebener Erde.

Billig zu verkaufen:

Zwei vollständige Betten und drei Bettstellen. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.



Ein in ganz gutem Zustand befindlicher Porzellan-Ofen mit Bratröhre nebst neuem Dogenrohr, Messingschalen und Klappe ist um billigen Preis zu verkaufen in der Blumenstraße Nr. 23.

Kaufgesuch.

Ein Klavier, welches sich noch in gutem Zustand befindet, wird für einen Schüler zu kaufen gesucht. Nähere Auskunft Kasernenstraße Nr. 9 im zweiten Stock.

Kaufgesuch.

Es wird ein gebrauchter, noch gut erhaltener Schienenherd, mittlerer Größe, nebst Backofen zu kaufen gesucht. Anerbietungen möge man Amalienstraße Nr. 41 machen.

Ein Mitabonnent zum Frankfurter Journal sammt Beilage und Dibaskalia wird für das zweite Stockwerk der alten Herrenstraße Nr. 15, also wo möglich in deren Nähe, gesucht.

Privat-Bekanntmachungen.

Regen-Mäntel und Paletôts, à double Façe, sind eingetroffen, was hiermit empfehlend angezeigt

Karlsruhe, im Juni 1855.

Heinrich Schnabel,

am Marktplatz.

Anzeige.

Meinen Freunden und Gönnern mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich von meiner Reise nach Amerika zurückgekehrt und mein Geschäft bereits wieder begonnen habe. Alle in mein Fach einschlagenden Bestellungen, insbesondere Blumentische, Spaliere und Zimmerlauben nach gewünschtem Maße und Zeichnung, Papierkörbe, sowie alle andern Sorten von weißen und lackirten Korbwaaren werde ich in gewohnter Güte und Eleganz zu den billigsten Preisen fertigen, überhaupt mich des mir früher geschenkten Zutrauens aufs Neue würdig zu machen suchen.

Louis Bluck, Korbmacher,
Langestraße Nr. 173.

Anzeige.

Für die Naturbleiche in Randern bei Basel besorge ich auch dieses Jahr wieder das Einsammeln der Bleich-Leinwand, und sichere dabei die beste Bedienung zu.

Christian Niemy, neue Kronenstraße Nr. 23.

Bleich-Anzeige.

Für die schon längst bestehende und als vorzüglich gut anerkannte **Ettlinger Naturbleiche** besorge ich, wie seither, auch dieses Jahr wieder die Einsammlung der zu bleichenden Leinwand, Garn u., und erlaube mir noch zu bemerken, daß bei derselben keine schädliche Bleichmethode angewendet wird. Ich sehe daher, gleich frühern Jahren, einem recht zahlreichen Zuspruche entgegen.

Conradin Haagel.

Literarische Anzeige.

In der Hofkunsthandlung von **J. Velten** in Karlsruhe und St. Petersburg erscheint in einigen Wochen:

Das Brustbild Seiner Majestät des Kaisers Alexander II., nach dem Leben gezeichnet von dem berühmten Künstler **W. Hau.** Preis 2 fl. 42 fr.

N.B. Dieses ist bis dato das einzige nach der Natur gezeichnete Portrait Seiner Majestät, und wird mit des Kaisers Allerhöchster Genehmigung herausgegeben.



Cirque acrobatique

des

Karl Knie aus Wien.

Heute, Donnerstag, und die folgenden Tage täglich zwei große Vorstellungen. Die erste um 1/2 7 Uhr, die zweite um 8 Uhr.

Preise sind bekannt.

Ergebenst ladet ein

Karl Knie, Direktor.

Unterzeichnete empfiehlt sich wiederholt im Abnähren von Couverten und Frauenröcken, sowohl in als außer dem Hause. Durch schöne und gute Arbeit wird sie sich stets das ihr bisher geschenkte Vertrauen auch ferner zu erhalten suchen.

Dorothea Graf Wittwe, geb. Emig,
Langestraße Nr. 69,
gegenüber dem Gasthaus zum Ritter.

Dankagung.

Für die so zahlreiche wie ehrenvolle Leichenbegleitung, welche der irdischen Hülle unserer verstorbenen lieben Gattin und Mutter, **Katharine Schlund**, zu Theil wurde, sagen wir unsern herzlichsten, innigsten Dank.

Karlsruhe, den 20. Juni 1855.
Die Hinterbliebenen.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 21. Juni. III. Quartal. 77. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Iphigenie auf Tauris.** Schauspiel in 5 Akten, von Göthe. Iphigenie: Fräulein Scherzer, vom Großh. Hoftheater zu Darmstadt, als dritte Gastrolle.

Sonntag den 24. Juni. III. Quartal. 78. Abonnementsvorstellung. **Das Versprechen hinter'm Herd** und **Der Freiherr als Wildschütz.** Zwei Scenen aus den österreichischen Alpen, mit National-Gesängen, von A. Baumann; Musik von A. Stein. Zum Beschluß: **Ein ungarisches Divertissement.** Arrangirt von Balletmeister Beauval.

Frankfurter Börse am 19 Juni 1855.

| GELDSORTEN. | | | | | |
|-------------------------------|----|-----|------------------------------|-----|---------|
| GOLD. | | | SILBER. | | |
| | n. | kr. | | n. | kr. |
| Neue Louisdor | 10 | 45 | Gold al Marco | 376 | |
| Pistolen | 9 | 35 | Preussische Thaler | 1 | 46 |
| dito Preuss. | 10 | 2 | 5 Franken Thaler | | |
| Holl. 10 fl. Stücke | 9 | 43 | Hochhaltig Silber | 24 | 28 |
| Rand-Ducaten | 5 | 32 | DISCOUNTO | 3 | 1/2 0/0 |
| 20 Franken-Stücke | 9 | 22 | | | |
| Engl. Sovereigns | 11 | 44 | | | |

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

| 20. Juni | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|------------|-------------|-----------|---------|-----------|
| 6 u. Morg. | + 10 | 27" 10" | Nordost | Regen |
| 12 " Mitt. | + 10 | 27" 10,5" | " | " |
| 6 " Abds. | + 8 | 27" 11" | West | " |

Lmal.

Konting.

Iduna.**Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungs-Gesellschaft zu Halle a./S.**

Der unterzeichnete General-Agent der Gesellschaft für das Großherzogthum Baden bringt hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß dieselbe die verschiedensten auf das menschliche Leben Bezug habenden Versicherungs-Arten zu billigen Prämien und unter äußerst liberalen Bedingungen übernimmt, wovon hier nur die **einfache Lebensversicherung, die Aussteuer-versicherung und Kinderversorgung, die Renten-, Pensions- und Sterbekasse-Versicherung** hervorgehoben werden.

Für Karlsruhe ist Herr Wilhelm Adam daselbst zum Agenten ernannt und wird mit Vergnügen jede gewünschte Auskunft ertheilen und Versicherungs-Anträge entgegennehmen.
Pforzheim, den 17. Juni 1855.

K. G. Ungerer,
General-Agent.

Auf vorstehendes Bezug nehmend, empfehle ich diese auf dem Prinzipie der Gegenseitigkeit vorzüglich eingerichtete Gesellschaft dem geehrten Publikum auf's Beste, und werde stets bereit sein, nähere Auskunft zu ertheilen, die nöthigen Papiere zu verabsolgen und Anträge selbst zu vermitteln.

Karlsruhe, den 18. Juni 1855.

Wilhelm Adam,
Spitalstraße Nr. 7.

Fremde.**In hiesigen Gasthöfen.**

Darmstädter Hof. Hr. Wis, Kfm. v. Kdn. Hr. Schneider, Kfm. v. Tübingen. Hr. Blum, Kfm. v. Basel.
Deutscher Hof. Hr. Junker, Buchhalter v. Mannheim.
Englischer Hof. Hr. Engwiler, Part. von St. Gallen. Hr. Kramer, Fabr. mit Frau von Lahr. Hr. Weigandt, Hr. Stübel und Hr. Godesheimer, Kaufl. von Frankfurt. Hr. Koch, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Kaufel, Kaufm. v. Hanau.

Erzprinzen. Se. Durchl. Fürst Schönburg-Hartenstein m. Frau u. Dienerschaft v. Baden. Hr. Wettersporn, Rent. mit Frau aus Schottland. Hr. Daltin, Rent. mit Frau aus England. Miß Gyllon mit Begl. v. Edinburgh. Hr. Kereze, Propr. a. Frankreich. Hr. Peyron, Propr. v. Bigille. Hr. Keller, Hofrath mit Fam. v. Mannheim. Hr. Hifler, Kfm. v. Grefeld.

Geist. Hr. Eisinger, Kaufm. v. Schluchtern.
Goldener Adler. Hr. Dr. Joel, Rabbiner v. Düsseldorf. Fel. v. Neuenstein v. Kappel. Hr. Kreuler, Maler von Stuttgart. Hr. Baumann, Maschinist v. Hamburg. Hr. Becker, Holzhändl. von Steinmauern. Hr. Neuert, Kaufm. v. Wertheim. Hr. v. Fihlig, Oberregierungsath und Hr. v. Fihlig, Kfm. v. Mergentheim. Hr. Ginhäfer, Aktuar v. Säckingen. Hr. Inneiche, Kfm. v. Waldshut. Hr. Schober, Aufseher v. Buchen. Hr. Müller, Notar von Freiburg.

Goldener Karpfen. Hr. Linder, Kfm. aus Tyrol. Hr. Leibbrand, Goldarbeiter von Pforzheim. Hr. Müller, Kaufm. v. Schopfheim. Hr. Malsch, Metzgermeister v. Karlsdorf.

Goldenes Kreuz. Hr. Karls, Rent. v. Berlin. Hr. Huber, Rent. v. Paris. Hr. Garcin, Rent. mit Fam. v. Strassburg. Hr. Marchner, Musikdirektor v. Hannover. Hr. Spanier, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Andoja und Hr. Becker, Kaufl. v. Grefeld. Hr. Sommerlatt, Kaufm. v. Lahr. Hr. Neuhäus, Kfm. v. Bremen. Hr. Jörn, Kfm. von Rempten. Hr. Martzeller, Kaufm. v. Kappel. Hr. Bohrmann, Kaufm. v. Hamburg. Hr. Siani, Rent. aus Amerika.

Goldenes Lam. Hr. Schader, Kfm. v. Stuttgart. **Großherzog.** Hr. Zimmermann, Kfm. v. Rheinsheim. **König von England.** Herr Müller, Lehrer von Pforzheim.

Römischer Kaiser. Hr. Tolongier, Propr. von Montpellier. Hr. Briton, Propr. v. Avignon. Hr. Kleinfeller, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Heutinger, Kfm. v. Bern.

Rothes Haus. Hr. Schneider, Zollbereiter v. Neuburg. Hr. Karerz, Fabr. v. Stuttgart. Hr. Jörg, Vikar v. Neckargerach. Hr. Walo, Student v. Bruchsal. Frau Ringwald v. Emmendingen.

Weißer Bär. Hr. Sternberger, Kaufm. v. Roth. Fräul. Daug v. Baden. Hr. Gaus, Kfm. v. Göttingen. Hr. Dieterichs, Kaufm. v. Genf. Hr. Breuninger, Gastwirth v. Heilbronn. Hr. Wächter, Part. v. Radolfszell. Hr. Walter, Student von Heidelberg. Hr. Niebling, Gemeinderath v. Ddenheim. Hr. Penninger, Gastwirth daher. Frau Weiß von Stuttgart. Fräul. Stein daher. Hr. Meschenmos, Kfm. v. Wertheim. Hr. Sammerrotte, Doktor v. Marseille. Hr. Binet, Stud. v. Genf. Hr. Lucas, Inspektor v. Hohenstein. Hr. Brinkmann, Kfm. von Manchester. Hr. Färg, Priv. v. Eichelscheidt. Hr. Heppeler, Registrator v. Sigmaringen. Hr. Esack, Part. mit Sohn v. Hegenheim. Hr. Meiser, Kfm. mit Frau v. Weisenheim. Hr. Sackson, Rent. v. Stamburg. Frau Graf von Bühl. Hr. Fiß, Part. von Kaisersdorf. Hr. Schiesing, Kfm. v. Frankfurt.

Zähringer Hof. Hr. Strauß, Kfm. v. Ludwigshafen. Hr. Gerich, Part. v. West-Jefferson.

In Privathäusern.

Bei Bijouteriefabrikant Zuber: Fräul. Anna Buscher v. Baden. — Bei Hofschreiner Höfle: Hr. Schember, Dekan v. Freistett und Hr. Bürk, Dekan v. Handschuhheim. — Bei Goldarbeiter Wagner: Frau Blum v. Saarlouis. — Bei Fräul. Obermüller: Fräul. Märker v. Frankfurt. — Bei Direktor Scholl: Frau Angelrodt von St. Louis. — Bei Direktor Spreng: Fräul. Emma und Fräul. Julie Rummel von Rheinböllerhütte. — Bei Conradin Haagel: Hr. Merkle, Part. mit Familie. — Bei Hofschauspieler Brock: Frau Emilie Zuber v. Kugsburg. — Bei Hofrath Kayser: Hr. Kayser, Part. v. Breviers.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.